

Große Höfe am Bauerberg

Zeitreise: Der Horner Chronist Gerd Rasquin blickt zurück

Von Gerd von Borstel,
Recherche: Gerd Rasquin

HORN In der 22. Folge unserer Serie in Zusammenarbeit mit der Geschichtswerkstatt Horn kommen wir noch einmal zurück zur Keimzelle unseres Stadtteils: dem Bauerberg. Bereits in der 15. Folge haben wir den Hof von Peter Behrmann an der Ecke zum Dunkersweg vorgestellt.

Heute bleiben wir gleich an der Einmündung zur Horner Landstraße stehen und schauen auf einen weiteren großen Hof, den der Fotograf im Winter 1895/96 ablichtete.

Der Horner Chronist Gerd Rasquin weiß davon folgendes zu berichten: Die Südwestecke Horner Land-



Foto: Fotograf unbekannt, Privatarchiv Peters



Foto: Gerd von Borstel

straße/Bauerberg war gerade neu gestaltet worden, denn man hatte die alte Schmiede vorn an der Straße abgebrochen, um den Fußweg verbreitern zu können. Gleichzeitig musste das nun kürzer geratene Gartengefälle durch Felsvorsätze abgestützt werden, wie schon vom Blohm's Park bekannt. Die nun neue Ansicht des Bauernhauses war Anlass genug, den örtlichen Fotografen von nebenan zu bemühen. Auf dem Foto stehen links die Hofbesitzer, das Ehepaar Julius und Therese Lübbers. Die Geschichte des Hofes begann im 17. Jahrhundert, als die Bauernfamilie Bostelmann hier einen Hof und zwei Katen errichtete. Einer der Söhne war auch Horner Bauernvogt. In der Landherrenschaft war er für die Einhaltung der Dorfordnung zuständig und vertrat gleichzeitig die Dorfbewölkerung gegenüber der Obrigkeit. Letzter Bostelmann war Jacob

Hinrich, dem selbst aber kein Sohn geboren wurde. Um den Hof weiterführen zu können, musste die Tochter Anna einen Landwirt heiraten. Der kam aus Moorfleet und hieß Hermann Jacob Lübbers (1791–1861). Auch er genoss bald in Horn großes Ansehen und wurde ebenfalls Bauernvogt.

Entwicklung nach dem Krieg

Mit Rückgang der Landwirtschaft in Horn wurde Anfang der 1920er-Jahre der Scheunenteil mit den Stallungen abgebrochen und eine neue Hauswand errichtet, hinter der eine zusätzliche Wohnung entstand. Neben dem letzten Familienmitglied Gustav E. Lübbers, Beamter bei der Steuer-Deputation, wurde das noch immer strohgedeckte Bauernhaus von 1921 bis zur Ausbombung 1943 an verschiedene Privatpersonen vermietet. Nach dem Krieg lag die Flä-

che lange Zeit brach. Erst 1955 wurde die Ladenzeile zwischen Hertogestraße und Bauerberg errichtet. Zeitgleich ließ das Landeskirchenamt die Häuser Bauerberg 7 und 9 erbauen, deren Mieter 1956 erstmals im Adressbuch erscheinen. Die davor liegenden Häuser Bauerberg 3 und 5 folgten ein Jahr später – erbaut von der Awog (Angestelltenwohnungsbau). Sie ließ zur selben Zeit auch die übrigen Wohnblöcke in diesem Areal errichten. Das Eckhaus an der Horner Landstraße kam als letztes hinzu; seine Mieter erschienen 1958 im Adressbuch. Das Haus bietet ein kleines Kuriosum: Wohnungen und Laden im Erdgeschoss tragen die Hausnummer Horner Landstraße 165, der Laden im Obererdgeschoss hat die Adresse Bauerberg 1 (heute Zahnarztpraxis). Erste Ladenmieter waren die „Neue Sparcasse von 1864“ (unten) und Möbel Mauer (oben).

Nachdem Hans Mauer Ende der 1960er-Jahre diesen Ausstellungsraum aufgab, übernahm die Sparkasse die Räumlichkeiten und ließ die beiden bis dahin getrennten Stockwerke mit einer Wendeltreppe verbinden. Nach dem Umzug der Sparkasse auf die gegenüberliegende Straßenseite wurden die Räume von einer Apotheke und einer Zahnarztpraxis genutzt.

► **Alle Folgen der Serie im Internet auf:**
www.geschichtswerkstatt-horn.de

ROTHENBURGSORT

Schülerinnen im Parlament

Die SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Carola Veit sucht für den Girls Day am 27. April noch interessierte Schülerinnen aus Rothenburgsort. Am Girls Day können Mädchen der Klassen 5 bis 10 mehr über die Arbeit der Abgeordneten Carola Veit erfahren. Neben der Hamburgischen Bürgerschaft im Rathaus werden die Teilnehmerinnen auch das Abgeordnetenbüro in Rothenburgsort besuchen, um mehr über die politische Arbeit im Stadtteil Rothenburgsort zu erfahren. (wb)

► **Anmeldungen bis 4. April an kontakt@carola-veit.de**

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN
anzeigen@hamburger-wochenblatt.de
Wochenblatt

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN

Wir beraten Sie gern.
☎ 040 / 55 44 727 00
Fax 040 / 55 44 727 01
anzeigen@hamburger-wochenblatt.de

HAMBURGER Wochenblatt

Oster-Sonntags Brunch
Ostersonntag ab 12 Uhr
Köstlichkeiten satt und vom Feinsten, Spezialitäten aus aller Welt, dazu Kaffee, Tee, Säfte und ein Glas Sekt. **23,-**

Italienisches Buffet
Donnerstags 18 bis 22 Uhr **18,-**

Globus restaurant
Reservierung: 040/21 04 30
Best Western Hotel • Hamburg International • Hammer Landstr. 200-202

Bösche Reisen ...mit uns zu fairen Preisen auf Reisen

REISEN...
23.04.-27.04. Frühling im Erzgebirge & Bäderdreieck im DZ/HP € 249,- p.P. Ausflüge exkl. Paketpreis 100,-
01.05.-07.05./04.09.-10.09. Krakau – Königsstadt Südpolens DZ/HP € 549,- p.P. Inklusive Ausflüge

...und viele TAGESFAHRTEN
12.04. Rostock erleben mit dem Raddampfer Freya, Brunchbuffet € 68,-
14.04. (Karfreitag) Fischbuffet in Eckernworth, Kaffeegedeck € 54,-
22.04. Büsum - mit 5 Std. Aufenthalt € 25,-
26.04. Fischbuffet im Eurostrand Resort „Musik, Tanz, Kaffeegedeck € 55,-
07.05. BINGO – Eintrittskarten für das Studio in Hannover, Kaffeegedeck € 49,-
Abfahrtsorte für alle Fahrten: ZOB Hamburg / U-Bahn Norderstedt Mitte / Herold-Center Norderstedt / Bhf. Rahlstedt / Bhf. Tonndorf / Wandsbek Markt

Weitere Tagesfahrten und Reisen finden Sie unter www.Boesche-Reisen.de
Info & Anmeldung ☎ 040-2000 11 29
Inh. Braaker Bustouristik GmbH & Co. KG, Albert-Schweitzer Ring 5-7, 22045 Hamburg

GEMEINSAM AKTIV FÜR IHRE GESUNDHEIT

DIABETESCENTRUM

DR. CHRISTOPHER JUNG



Dr. Christopher Jung



Daniel Roose (angest. Arzt)

Wir freuen uns Herrn Roose – FA für Innere Medizin und Diabetologie – für uns gewonnen zu haben. Ab dem 01. April wird Herr Roose diabetologisch in Horn und Billstedt tätig sein.



BILLSTEDT

MÖLLNER LANDSTRASSE 8/6.OG

TEL: 040 - 81 97 37 40
FAX: 040 - 81 97 37 450



HORN

MANSHARDTSTRASSE 117 A

TEL: 040 - 68 86 078 0
FAX: 040 - 68 86 078 50

ÖFFNUNGSZEITEN

MO., DI., DO. 8.00 – 18.00
MI., FR. 8.00 – 14.00

INFO@DIABETESCENTRUM-BILLSTEDT.DE · DIABETOLOGIE-HAMBURG.DE

Freiraumkonzept steht

HORN/HAMM Das Freiraum-Projekt „Spot on“ präsentiert am Mittwoch, 22. März, seine Ergebnisse. Gut zwei Jahre hatten die Fachleute der big Städtebau zusammen mit Bürgern aus den Stadtteilen nach Flächen gesucht, die aufgewertet werden sollten und für Veranstaltungen genutzt werden könnten. Alle Beteiligten einigten sich auf folgende Freiräume: Grünzug Hamm Mitte, Löschplatz, Jogginstrecke durch Hamm und Horn, Quartiersplatz Hamm, Horner Park und Carl-Petersen-Straße. Hier haben sich Grundeigentümer zu einer Lenkungs-

gruppe zusammengefunden und wollen zusammen mit dem Bezirksamt die Flächen vor ihren Türen aufwerten. (wb)

► **Mittwoch, 22. März, 17 Uhr, Brüderhaus im Rauhen Haus, Beim Rauhen Hause 21**